Sammlung aller Besprechungsprotokolle

Inhalt

Besprechungsprotokoll 1	2
Besprechungsprotokoll 2	3
Besprechungsprotokoll 3	4
Besprechungsprotokoll 4	5
Besprechungsprotokoll 5	6
Besprechungsprotokoll 6	7
Besprechungsprotokoll 7	8
Besprechungsprotokoll 8	10
Besprechungsprotokoll 9	11
Besprechungsprotokoll 10	12
Besprechungsprotokoll 11	14
Besprechungsprotokoll 12	15
Besprechungsprotokoll 13	16
Besprechungsprotokoll 14	17
Besprechungsprotokoll 15	18
Besprechungsprotokoll 16	19
Besprechungsprotokoll 17	20

Termin: 13. September 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Rollenverteilung und -definition / Teamorganisation

Absprachen:

• Rollen sollen dynamisch gestaltet werden

• Keiner nur für eine Rolle, sondern agil -> es soll einen Hauptverantwortlichen geben

Rollenverteilung:

Name	Rolle
Lucas	Projektleiter
Kevin	Produktmanager
Joshua	Testmanager
Markus	Dokumentation
Krister	Entwickler
Robin	Entwickler

Sonstiges:

Robin legt ein GitHub Repository an.

Kommunikation findet über WhatsApp und über einen Discord-Server statt, der von Joshua eingerichtet wird.

Termin: 26. September 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Grobfertigung eines Business Case

Anfertigung vom Business Case:

Wir liegen gut in der Zeit. Für den Business Case und das CRS haben wir noch 3 Wochen Zeit.

Ziel für heute: groben Plan für Business Case erstellen

Zu erstellen sind unter anderem: Kostenrechnung, Rentabilität und erste Projektplanung (inkl. Gantt)

Wir stellen fest, dass in der nächsten Vorlesung noch wichtige Aspekte, die zum Schreiben des Business Case benötigt werden, besprochen werden. Deswegen neues Ziel: Projektphasen morgen besprechen und heute Einarbeitung ins Thema.

GitHub Organisation:

Robin kümmert sich um die Einhaltung der vorgegebenen Ordnerstruktur des GitHub Repository.

Dokumente sollen versioniert hochgeladen werden und sollen nicht nur über den Git-Versions-Verlauf verwaltet werden.

Fragen und Probleme, die wir morgen mit den Dozenten klären wollen:

- Source-Code nur verfügbar für Automation ML Members
- Mehr Informationen zu dem C++ Projekt welches in der Aufgabenstellung angesprochen wird
- Wie soll der Wrapper funktionieren und welche Funktionen soll er unterstützen?
- Mehr Informationen zu Teilaufgabe 3, in Beziehung zu Aufgaben 1 und 2

Termin: 27. September 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Klären von offenen Fragen mit den Dozenten

Zusammenfassung der Erkenntnisse aus dem Gespräch mit Herrn Ewertz:

Was ist der Inhalt des Lastenhefts?

Das Lastenheft enthält eigentlich nur die umformulierte Aufgabenstellung.

Was ist ein Wrapper?

Ein Wrapper ist ein Handler oder ein Adapter einer dll, also sozusagen eine Runtime die die dll nutzt. Eine dll ist bereits kompilierter Code. Ein Wrapper bindet diesen ein und bietet eine Schnittstelle. Es gibt Beispiele für einen Wrapper in C#.

Wie verwendet man den bestehenden C++ Code?

Das Projekt muss entpackt und in Visual Studio geöffnet werden.

Es wird kritisiert, dass wir jetzt erst die ersten Fragen stellen und bekommen den Hinweis, dass wir uns das Thema erneut anschauen sollen und dann nächste Woche nochmal Fragen stellen sollen. Es folgte eine freundliche Einführung von Herrn Ewertz für den gesamten Kurs in die Suchmaschine "Google".

Der Erkenntnisgewinn für unser Team hielt sich in Grenzen.

Fragen für das nächste Mal:

- Müssen alle Funktionen der dll umgesetzt werden oder nur die Wichtigsten? Ergebnis muss im Lastenheft festgehalten werden.
- Welcher Teil und welche Version der AMLEngine ist gemeint?

Ziele bis zum Nächsten Mal:

- AMLEngine kennenlernen und wenn möglich das Beispielprojekt zum Laufen bekommen.
- Kevin schreibt eine E-Mail an Herrn Rentschler und fragt nach den Vorlesungsunterlagen zur AMLEngine.

Termin: 04. Oktober 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Arbeiten am Business Case

Ziele für heute:

- Wissensaustausch zwischen allen Teammitglieder, damit jeder denselben Wissensstand hat
- Offene Fragen klären
- Arbeiten am Business Case

Fragen für das nächste Mal:

 Wird das JavaScript Serverseitig oder Clientseitig eingesetzt? Hintergrund: Clientseitig würde ein Browser-Plugin erfordern und Serverseitig würde ein Modul erfordern, welches ins Projekt importiert wird

Nächstes Treffen:

Montag, 07. Oktober 2019

Ziele: Fertigstellung des Business Case

Termin: 07. Oktober 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Erstellung eines Zeitplans

Ziele für heute:

- Erstellen eines groben Zeitplans für unser Projekt in MS Project

Nächstes Treffen:

Donnerstag, 10. Oktober 2019

Termin: 10. Oktober 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Erstellen einer Kostenrechnung

Das Gehalt der unterschiedlichen Rollen wurde aus dem Internet entnommen und als Basis für die Rechnung genommen. Mehrere Quellen wurden gemittelt

Software Developer	55,16€
Project Manager	79,94€
Product Manager	78,02€
Lead Developer	62,65€
Test Manager	68,77€
Technical Writer	50,78€

Die benötigten Stunden werden auf Basis des Gantt-Charts hochgerechnet.

Problem: Kostenverteilung / -rechnung der letzten beiden Phasen die parallel laufen

Lösung: es wird mit 25 Tagen gerechnet und die Kosten werden 50/50 auf die beiden Phasen verteilt

174h (Eigenstudium) + 26h In den Vorlesungen --> 200h pro Person

200 * 6 Personen = 1200 h für gesamtes Projekt

Pro geplanten Tag entspricht das 11.88h im gesamten Team --> 1.982h pro Person

(alle Werte sind gerundet, es handelt sich um Schätzwerte)

Running Costs: Visual Studio 40€ pro Monat pro Person

Keine Fixkosten

Nächstes Treffen:

Freitag, 11. Oktober 2019

Termin: 11. Oktober 2019

Anwesend: Joshua, Kevin, Krister, Lucas, Markus

Entschuldigt: Robin (krank)

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Betreute Projektarbeit und Finalisierung vom Business Case; Beginn

der Arbeit am Lastenheft (CRS)

Erkenntnisse aus den Fragen an die Dozenten:

JavaScript Wrapper Serverseitig oder Clientseitig?

Wrapper soll Serverseitig laufen, d.h. es muss ein Modul, über welches der Wrapper importiert werden kann, zur Verfügung gestellt werden.

Wie soll der Wrapper in C++ bereitgestellt werden?

Codebeispiele, welche die Verwendung der AMLEngine erläutern, sind ausreichend.

Muss der Wrapper für C++ sein oder gibt es auch alternative Sprachen? Warum ausgerechnet C++?

C++ ist eine sehr gängige Sprache im Software Development. Die AMLEngine wird jedoch nur in C# zur Verfügung gestellt.

Das Problem wurde eigentlich bereits von einem Kollegen von Herrn Rentschler für den Microsoft Compiler gelöst. Zu klären wäre, ob es auch möglich ist, ein Projekt mithilfe des GNU Compilers zu kompilieren. Herr Rentschler wird uns die E-Mail seines Kollegen zukommen lassen, damit wir uns mit ihm über die bereits bestehende Lösung unterhalten können.

Wen sollen wir als Verantwortlichen für ein Dokument angeben, wenn alle gemeinsam an dem Dokument gearbeitet haben?

Es ist offensichtlich eine interne Beratung für jedes Dokument erforderlich, es sollte jedoch einen Hauptverantwortlichen für jedes Dokument geben, der den Großteil der Arbeit übernimmt. Es wird uns empfohlen, dass ein Dokument nicht von mehreren Personen

geschrieben wird, da dieses Dokument aufgrund der unterschiedlichen Schreibstile schwer zu lesen wird.

Kevin wird zum Hauptverantwortlichen für den Business Case. Am Ende sollte jeder für mindestens ein Dokument die Verantwortung übernehmen. Wir werden in Zukunft die Dokumente nur gemeinsam stichpunktartig gliedern. Der Verantwortliche wird diese Stichpunkte dann ausformulieren.

Sonstige Anmerkungen:

- E-Mails sollen im Betreff immer TINF18C enthalten
- Wir müssen uns noch mit Robin wegen dem JavaScript Wrapper absprechen, sobald er wieder gesund ist
- Im Business Case fehlt noch ein Gantt Chart

Fragen fürs nächste Mal:

- Ist die Konsolenapplikation nur für Windows oder auch für Linux gedacht?
- Was soll die Konsolenapplikation können? Was genau ist mit parsen gemeint?

Nächstes Treffen:

Montag, 14. Oktober 2019

Termin: 14. Oktober 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Weiterarbeiten an CRS

Alle erarbeiteten Ergebnisse und Entscheidungen wurden im CRS festgehalten und werden hier im Protokoll nicht erneut aufgeführt. Auch bei zukünftigen Treffen zum Schreiben von den anderen anstehenden Dokumenten werden alle Ergebnisse in den jeweiligen Dokumenten festgehalten und werden nicht hier im Protokoll erneut erwähnt.

Nächstes Treffen:

Donnerstag, 17. Oktober 2019

Termin: 17. Oktober 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Weiterarbeiten an CRS

Wir liegen gut in der Zeit mit allen unseren Dokumenten.

Fragen fürs nächste Mal:

- In den Vorlesungsunterlagen steht, eine maximale Seitenzahl von 6 bis 10 Seiten für das CRS. Unser Dokument hat zurzeit mehr als 10 Seiten. Wie genau wird dieses Limit genommen und was kann man in unserem Dokument kürzen?

Nächstes Treffen:

Freitag, 18. Oktober 2019

Termin: 18. Oktober 2019

Anwesend: Joshua, Kevin, Lucas, Markus, Robin

Entschuldigt: Krister (krank)

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Arbeiten an CRS und Verbesserung BC

Erkenntnisse aus den Fragen an die Dozenten:

Was gehört alles ins Wiki und wie soll dieses Verwaltet werden?

Alle Dateien gehören ins Wiki. Der aktuelle Stand soll jedoch in einem Ordner im Git-Repository zur Abgabe archiviert werden.

Für welches Betriebssystem soll die Konsolenapplikation geschrieben werden?

Windows

Was genau ist mit dem Parsen von Dateien gemeint?

Wir sollen in der Lage sein zu erkennen, ob die Datei valide ist, d.h. keine Fehler enthält. Außerdem sollten wir auch in der Lage sein, bestimmte Informationen aus dieser Datei zu lesen, wie zum Beispiel Informationen über den Autor der Datei.

Wie wichtig ist es, dass das Seitenlimit vom CRS eingehalten wird?

Bei dieser Vorgabe geht es nur darum, dass das Dokument nicht zu umfangreich wird. Das heißt wir sollen uns lieber kurzhalten, nach dem Motto weniger ist mehr. Es ist jedoch nicht dramatisch, wenn unser Dokument zu lang ist, solange der Inhalt Qualität hat.

Feedback zum Business Case:

- Kein Gantt Diagramm in Business Case
- Gehalt sieht realistisch aus und kann so gelassen werden
- Die Kostenrechnung sollte genauer sein, damit die Zahlen plausibler sind. Die Kostenberechnung sollte die beteiligten Rollen und geschätzten Arbeitsstunden enthalten

- Unser Angebotssumme fehlt noch (wie viel wir für dieses Projekt von dem Kunden verlangen werden). Zur Berechnung dieser Summe soll auf die errechneten Kosten noch ein Aufschlag gerechnet werden, welcher an die erfassten Risiken angepasst ist.
- Kevin wird sich um diese Änderungsvorschläge kümmern.

Ziel für den Restlichen Tag:

- Die restlichen Stichpunkte für das CRS schreiben
- Markus wird später diese Punkte ausformulieren

Nächstes Treffen:

Montag, 21. Oktober 2019

Termin: 21. Oktober 2019

Anwesend: Joshua, Krister, Lucas, Markus, Robin

Entschuldigt: Kevin (krank)

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Erstellen von SAS

Das Dokument für das SAS wurde wieder auf Google Docs angelegt. Der Hauptverantwortliche ist Robin.

Da das SAS auf dem SRS aufbaut, arbeiten wir heute anders als geplant am SRS. Das Dokument wird auch auf Google Docs angelegt. Lucas ist der Hauptverantwortliche für dieses Dokument.

Fragen für das nächste Mal:

- Wie sollen wir mit Namen in Dokumenten umgehen? Reichen Vornamen oder sollen wir mit unseren vollen Namen arbeiten?

Nächstes Treffen:

Donnerstag, 24. Oktober 2019

Termin: 24. Oktober 2019

Anwesend: Joshua, Krister, Lucas, Markus, Robin

Entschuldigt: Kevin (krank)

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Erstellen des Projekthandbuchs

Als Vorlage für das PM wird das Projekthandbuch, welches letztes Semester in der Vorlesung zu Projektmanagement erarbeitet wurde, verwendet. Der Hauptverantwortliche für dieses Dokument ist Krister.

Fragen für das nächste Mal:

- Was gehört alles ins PM? Passt der Inhalt so wie er zurzeit ist?

Nächstes Treffen:

Freitag, 25. Oktober 2019

Termin: 25. Oktober 2019

Anwesend: Joshua, Krister, Lucas, Markus, Robin

Entschuldigt: Kevin (krank)
Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Letzte Vorlesung vor der Abgabe

Was noch bis zur Abgabe zu tun ist:

- Markus vollendet über das Wochenende das CRS. Es müssen noch ein paar Stichpunkte ausformuliert werden und ein paar Diagramme erstellt werden.
- Da Kevin krank ist, kümmert sich Joshua um den BC. Es müssen noch ein paar deutsch Sätze übersetzt werden, sowie einige Platzhalter ausformuliert werden.
- Krister sorgt dafür, dass das PM abgabebereit ist.
- Am SAS muss noch gemeinsam gearbeitet werden. Dieses Dokument muss jedoch auch noch nicht nächste Woche abgegeben werden.

Erkenntnisse aus den Fragen an die Dozenten:

Was gehört alles ins PM? Was sollte noch einmal überarbeitet werden?

Das Dokument ist so, wie es ist, in Ordnung. Es wäre jedoch gut festzuhalten, wer welche Rolle und welche Aufgaben übernimmt.

Was sollen wir für den GNU Compiler machen? Die Aufgabe wurde bereits für den Windows Compiler gelöst.

Wir haben die Lösung für den Windows Compiler bereits bekommen und sollen schauen, ob eine ähnliche Lösung auch für den GNU Compiler möglich ist. Unsere Aufgabe ist es also die richtigen Compiler-Einstellungen zu finden, damit man ein solches Programm auch mit dem GNU Compiler kompilieren kann. Um dieses Problem zu lösen sollen wir am besten einen Forenbeitrag schreiben und auf diesen Weg Hilfe von Entwicklern, die sich mit diesem Thema auskennen, beschaffen.

Was ist das Ziel der Präsentation und worauf sollten wir achten?

Die Präsentation dient dazu eine Übersicht über unseren aktuellen Stand zu bekommen und zu zeigen, was wir bis jetzt alles erreicht haben. Hierbei ist es wichtig zu erwähnen, wie wir vorgegangen sind, sowie was wir in Zukunft noch geplant haben. Die Präsentation soll hochwertig und zielgruppenspezifisch gestaltet werden.

Nächstes Treffen:

Montag, 28. Oktober 2019

Termin: 28. Oktober 2019

Anwesend: Joshua, Krister, Lucas, Markus, Robin

Entschuldigt: Kevin (krank)

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Schreiben eines Forum Beitrages und finale Arbeit an SAS

Robin schreibt einen Forenbeitrag auf Stack Overflow zu dem Problem, das im letzten Treffen besprochen wurde. Bis zum nächsten Treffen wissen wir mehr

Das bestehende Diagramm im SAS muss von Lucas noch in ein UML konformes Komponentendiagramm umgewandelt werden.

Unsere Schreibweisen müssen alle noch vereinheitlicht werden. Jeder verbessert das Dokument, für das er zuständig ist, mit folgenden vereinheitlichten Schreibweisen:

- AML.Engine.dll
- AML file
- AMLX file
- C++ wrapper
- JavaScript wrapper

Nächstes Treffen:

Donnerstag, 31. Oktober 2019

Termin: 31. Oktober 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Letztes Treffen vor der ersten Abgabe

Ziele für heute:

Alle Dokumente, die morgen abgegeben werden müssen, ein letztes Mal durchgehen

Feedback zu den einzelnen Dokumenten:

BC: Alles in Ordnung

CRS: Noch ein paar fehlende Quellen und Diagramme einfügen

PM: Alles in Ordnung

Bezüglich der Abgabe:

Google Docs Dokumente werden als .docx und als .pdf. von den Verantwortlichen exportiert und auf GitHub unter /Project/DateiName abgelegt. Robin wird dann die E-Mail an Herr Rentschler schreiben, sobald alle Dokumente hochgeladen wurden.

Nächstes Treffen:

Montag, 04. November 2019

Termin: 04. November 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: SAS/SRS und Präsentation

Wir teilen uns auf in zwei Arbeitsgruppen: Robin, Lucas und Krister schreiben das SAS und SRS fertig. Markus, Kevin und Joshua erstellen die Präsentation. Sie werden dann auch diejenigen sein, die präsentieren werden.

Nächstes Treffen:

Mittwoch, 06. November 2019

Termin: 06. November 2019

Anwesend: alle

Protokollant: Markus Limbacher

Inhalt: Letztes Treffen vor der zweiten Abgabe

Ein paar der Dokumente müssen noch in das Wiki hochgeladen werden. Das Wiki benutzt Markdown. Zur Umwandlung der Dokumente in Markdown wird ein Online-Tool verwendet.

Es findet ein letzter Feinschliff an der Präsentation statt.

Krister sendet Abgabe-E-Mail an Herr Rentschler.

Nächstes Treffen:

Freitag, 08. November 2019 (Präsentation)